



BLICK IN DIE GEMEINDE

GEMEINDEBRIEF
DER EV.-LUTH.
ST. VINCENZ
KIRCHENGEMEINDE
ALTENHAGEN I

IV / 2019



Inhalt

Gottesdienste ab S. 11
Terminübersicht S. 10 + 15
Anmeldung Sternensinger S. 8

Heilige Nächte S. 14
Kindergarten S. 23
Kindergottesdienst S. 25

Ein schöner Moment ist, wenn für Weihnachten alles geklärt ist. Wir atmen auf, wenn es am 22. Dezember oder 23. Dezember im Büro oder in der Firma heißt: „Alles ist fertig!“. Wir holen tief Luft, wenn die letzte Schulstunde vor Weihnachten vorbei ist und der Gong ertönt. Wir saugen frische Atemluft ein, wenn die Listen der Einkäufe zu den Festtagen und der Hausarbeit abgearbeitet sind.

Das Fest kann kommen – und alles, was vorbereitet und geplant ist, möge zu einem schönen Weihnachtsfest beitragen. Alles klar! Wie schön, wenn uns dann noch eine weitere Klarheit geschenkt wird. „Die Klarheit des Herrn!“ nennt sie die Weihnachtsgeschichte unserer Bibel. Was ist das für eine Klarheit? Für die Hirten öffnet sich in der heiligen Nacht der Hintergrund des Lebens.

„Die Klarheit des Herrn leuchtete um sie.“ Die heilige Nacht bringt ihnen das Licht, das sie vom Himmel für ihr Leben brauchen, weil sie im Leben zu kurz kommen und sich von Gott und allen guten Geistern verlassen fühlen. In der Krippe ist das klare Zeichen, dass den Hirten stellvertretend für alle Welt die Hoffnung geboren wird. Sie sehen ein klares Zeichen, das sie meint. Finstere Gedanken, dunkle Gefühle und schwarze Alpträume werden ins Licht des Erlösers gerückt. Bei allem, was fraglich war und ist und bleibt, ist eines klar: „Euch ist heute der Heiland ist geboren.“

Den Hirten wird klar: Gott sucht sie und findet sie. Sie können jedes andere Bild von Gott hinter sich lassen. Es geht bei der Geburt des Erlösers um ein Geschenk, das sie annehmen können. Wenn sie dieses Geschenk annehmen und bejahen können, dann soll nichts mehr diese Klarheit überschatten. Was sie gehört haben, haben sie gehört. Es ist ein Teil von ihnen geworden. Was sie gesehen haben, haben sie gesehen. Das kann ihnen keiner mehr nehmen. Wen sie in der Krippe gestreichelt haben, den haben sie gestreichelt. Diese Klarheit der Hirten wünsche ich uns als Weihnachtsgeschenk von Jesus Christus an uns. Wie viele Wege sind wir in diesem Jahr 2019 gegangen? Kommen wir jetzt zum Fest und zum Jahresende zu einem klaren Ergebnis? Was hat uns dieses Jahr gegeben oder genommen? Möge die befreiende Klarheit des Herrn auch uns umleuchten, weil nicht die Bilanz zählt, sondern der, der uns annimmt.

„Alles klar bei Dir?“ fragen wir uns gegenseitig, wenn wir uns treffen. Aber die Antwort warten wir oft gar nicht ab. Es sind nur wenige Menschen, für die immer alles klar und eindeutig ist. So geht es uns kein bisschen anders als den Hirten damals. Es ist kein Zufall, dass die frohe Botschaft von der Geburt des Erlösers ausgerechnet zu den Hirten kommt. Weihnachten wird es da, wo Dunkelheit ist. Weihnachten kommt auch in unsere Dunkelheit, gleich welches Gesicht unsere Dunkelheit hat. Sie hat so viele Gesichter, wie das traurige Gesicht, wenn das Lebensglück zerrinnt. Sie hat das Gesicht der Angst um Verwandte und Freunde, die belastet sind. Sie hat das Gesicht der Sorge, dass unsere Gesellschaft auseinanderdividiert wird oder die Verrohung zunimmt. Sie hat das Gesicht des Hasses in der weiten Welt, der Gewalt, der nackten Überlebensangst auf Flüchtlingsbooten. Dabei sieht das Kind in der Krippe alle Menschen und diese Welt mit seinen klaren Augen freundlich an.

Weihnachten fängt da an, wo eigentlich niemand damit rechnet. Aber so ist eben Gott. So zeigt er sich. So geht sein Licht auf. So erscheint seine Klarheit. Von einem Moment auf den nächsten ist bei den Hirten alles klar. Gott greift nicht mit starker Hand ein, sondern berührt diese Welt mit der Hand eines neugeborenen Kindes. In ihm schafft er Raum für seine befreiende Liebe. Die Krippe von Bethlehem ist das Zeichen dafür. Ich wünsche uns allen, dass uns diese Klarheit zum Weihnachtsfest 2019 und im neuen Jahr 2020 umleuchtet.

Ihr Pastor Eckhard Lukow

Rückblick

Ein Jubiläum geht zu Ende und geht doch weiter

Ein besonderes Orgeljahr hat Altenhagen I 2019 erleben dürfen. Gleich vier Mal haben wir den 175. Geburtstag der Kirchenorgel von Philipp Furtwängler in diesem Jahr 2019 feiern dürfen. Diese Veranstaltungsreihe hat 250 Menschen erfreut.

Wir erinnern uns. Wir durften zunächst zwei Meisterkonzerte an der Orgel erleben. Am 19. Mai hat Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg Werke aus Barock und Romantik zu Gehör gebracht. Es war ein musikalischer Hochgenuss, der geistlich tief berührt hat. Außerdem durften wir unseren freundlichen, fröhlichen und bescheidenen Kirchenkreiskantor in Altenhagen persönlich erleben.

Am 21. September hat der Professor für Kirchenmusik und Universitätsmusikdirektor Konrad Klek aus Erlangen die historische Orgel unseres Ortes Altenhagen I gespielt. Er hat gezeigt, dass er nicht nur aktuell im In- und Ausland durch seinen gerade erschienenen Kommentar der Bachkantaten sehr intensiv im Gespräch ist, sondern auch als absoluter Fachmann für Orgeln des 19. Jahrhunderts. Er hat Komponisten und Werke aus der Zeit der Erbauung der Orgel zu Gehör gebracht

– und die Anwesenden auf eine einzigartige musikalische Zeitreise mitgenommen, auf der wiederum unser beliebter Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg ein sehr eindrucksvoll singender „Reisebegleiter“ war. Einen Tag später haben wir noch einmal mit Superintendent Detlef Brandes einen Festgottesdienst gefeiert. Superintendent Detlef Brandes hat die Orgel treffend „ein 175-jähriges-Dorfkulturerbe“ genannt. Stadtkantor Johannes Schnabel hat diese starke Bezeichnung ausdrucksvoll durch Orgelwerke und Gemeindebegleitung aufgenommen. Es war ein doppelt denkwürdiger Gottesdienst – wegen unserer Jubilarin und wegen des Abschieds! Denn in diesem Festgottesdienst haben wir unseren Superintendenten Detlef Brandes und Stadtkantor Johannes Schnabel zum letzten Mal in ihrer aktiven Zeit in St. Vincenz erlebt. Unser Superintendent ist am 31. Oktober 2019 in Pension gegangen und Stadtkantor Johannes Schnabel ist sogar noch an demselben Tag verabschiedet worden. Im Anschluss an sein kirchenmusikalisches A-Examen wird er eine weitere Ausbildung vornehmen.

Ein ergreifendes Orgelerlebnis war auch die „lange Nacht der Kirchen“ am 26. Oktober. Unsere Organistinnen und Organisten Dr. Stephi Holz, Birgit Lukow, Petr Chrastina und Karl-Heinz Stolzenberg haben ein Orgelprogramm auf die Beine gestellt, das seinen Namen wirklich verdient hat, nämlich „Best of“. Sie haben quasi im Rahmen eines besonderen regionalen Kirchentages von sechs Kirchengemeinden in Springe und Altenhagen I ihre Lieblings-orgelstücke gespielt. Es war für mich persönlich ein Erlebnis, das den anderen Orgelerlebnissen im Jahr 2019 in nichts nachstand. Allen Zuhörenden hat dieser Abend einen Einblick in die Herzen und Gedanken unserer Organistinnen und Organisten gegeben. Unseren Organistinnen und unseren Organisten verdanken wir ja, dass die historische Furtwängler-Orgel verlässlich jeden Sonntag im Gottesdienst Gott zur Ehre und den Menschen zur Freude erklingt. Es war

175 Jahre
historische
Furtwängler – Orgel



ein großer und großartiger Querschnitt durch Jahrhundert der Orgelmusik. Die Zuhörenden hatten die große Freude, Werke von G.F.Händel bis zur Filmmusik hören, von Tänzen aus der Barock-Zeit bis hin zum Swing, von Choralbearbeitungen bis zur Toccata und Fuge in d-moll von J.S.Bach. Wir als Ort Altenhagen I können auf diese Organistinnen und Organisten stolz sein.

Sie tun einen segensreichen und glaubenstärkenden Dienst und halten ein Teil des „Dorfkulturerbes“ mit Know-How, Schwung, Liebe und Herzblut am Leben!

Das Jahr 2019 zeigt: diese Orgel ist nicht wegzudenken. Es hat viele motiviert, sich für die Instandsetzung und den Erhalt der Orgel in den nächsten Jahren einzusetzen. Wir werden im kommenden Jahr 2020 die Benefizveranstaltungen fortsetzen. Wir planen ein Benefizkonzert mit unseren Chören. Es wird außerdem ein Benefizkonzert mit dem Handglockenchor der St. Godehardi-Kirche Bad Nenndorf geben. Auch die Kinder möchten wir an die Orgel heranführen. Dazu werden zwei erfahren Musiker und Musikpädagogen ein humorvolles und informatives Programm für Kinder und Eltern im Rahmen der Aktion „Kinder entdecken die Kirche“ aufführen.

Wir blicken dankbar zurück und voller Elan in die Zukunft. Gott gebe uns Freude und Segen auf dem noch langen Weg einer nötigen größeren Orgelmaßnahme.

Es grüßt Sie herzlich der Kirchenvorstand und Pastor Eckhard Lukow



IHR MEISTER FÜR'S DACH
KLAUS MEYER
DACHDECKERMEISTER & ENERGIEBERATER

STEILDACH FLACHDACH ASBESTSANIERUNG SCHIEFERDECKER BAUKLEMPNEREI
ZIMMEREI ENERGIEPASS BALKONSANIERUNG WÄRMEVERBUND PUTZ & KLINKER

BRAAS
SYSTEMPARTNER

TEL. 05041-5025

TÖPFERSTRASSE 1
31832 SPRINGE
FAX 05041-62921

Freiwilliges Kirchgeld

Freiwilliges Kirchgeld - Dank und Bitte

Liebe Leserinnen und Leser!

Von Herzen möchten wir als Kirchenvorstand und als VCP danken, dass viele von Ihnen und von Euch im letzten **Jahr 2018** auf unsere Bitte um das freiwillige Kirchgeld eingegangen sind. Wir haben für die Pfadfinder und die Diakonie gesammelt. Wir als Kirchenvorstand freuen uns sehr über den schönen Betrag von 2.200,- €.



Die Pfadfinder müssen eine weitere Materialbeschaffung vornehmen. Die Gaben für die Diakonie sind bestimmt für familiäre Unterstützung, für Förderung der Kindergartenarbeit und für Krisenberatung bei Ehe-, Erziehungs- und Lebensfragen, die wir bezuschussen. Deshalb tausend Dank!

Und wir als Kirchenvorstand möchten uns wieder an Euch und an Sie vertrauensvoll mit der Bitte um das freiwillige Kirchgeld **2019** wenden. Postalisch sind die Detailinformationen auf dem Weg an Sie und an Euch.

Wir haben in unserer Sitzung am 26. September 2019 beschlossen, das freiwillige Kirchgeld in diesem Jahr 2019 für unsere Pfadfinder, Diakonie und Kirchenmusik zu sammeln.

Wir denken, dass dies ein wichtiger christlicher Auftrag ist, den Menschen zum Segen und Gott zur Ehre.

Der Kirchenvorstand

Brot für die Welt

Großes Vertrauen in Brot für die Welt - Jahresbilanz Brot für die Welt 2018

Hannover, 25. Juli 2019. Bundesweit haben Spenderinnen und Spender die Arbeit des evangelischen Hilfswerks im vergangenen Jahr mit rund 63,6 Millionen Euro unterstützt. Das ist ein leichtes Plus im Vergleich zum Vorjahr. Aus der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers kommen 5.196.961 Euro Spenden und Kollekten.

Im Kirchenkreis Laatzen-Springe hat Brot für die Welt im vergangenen Jahr insgesamt 74.604,16 Euro Spenden erhalten. Das ist ein gutes Ergebnis. In dieser Summe sind alle Kollekten und Spenden aus dem Kirchenkreis enthalten.

„Wir sind froh und dankbar für das große Vertrauen, das Spenderinnen und Spender Brot für die Welt auch 2018 geschenkt haben. Ihre Spenden und Kollekten sind das Fundament für die weltweiten Projekte gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit“, sagt Uwe Becker, Beauftragter Brot für die Welt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers.

Brot für die Welt wurde 1959 gegründet und feiert in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag. Projekte in mehr als 90 Ländern werden durch das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen und ihrer Diakonie aktuell gefördert. Gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen engagiert sich Brot für die Welt in über 1.500 Projekten für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit.

Madlen Schneider

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Presse und Fundraising

Ausführung aller Zimmererarbeiten



KONRAD SCHREIBER

Inhaber Dipl.-Ing. Kord Schreiber * Flachsrotte 3 * 31832 Springe * Tel. 05041/2284 * Fax05041/63305

Ankündigung

Einladung zu Kirchenkonzerten in der Adventszeit

Liebe Leserinnen und Leser!

Aller guten Dinge sind drei! Deshalb möchten wir zu zwei Konzerten einladen, nämlich zu einem Adventskonzert und einem Weihnachtskonzert.

1. **Adventskonzert** mit Ursula Daues am **Freitag**, dem **6. Dezember** um 18:00 Uhr in der St. Vincenz-Kirche Altenhagen I

Alle Jahre wieder....

Es ist schon fast zu einer kleinen Tradition geworden, dass Ursula Daues alle paar Jahre ein Konzert in ihrer Heimatgemeinde gibt. Freuen Sie sich auf das Wiedersehen und auf das hochkarätige Adventskonzert!

Auch dieses Mal hat sie wieder neue, hochkarätige Mitstreiter mit ins Boot geholt und ins Programm integriert: den Bratscher Volodia Mykytka, Gründungsmitglied den renommierten Szymanowski-Quartetts und seine Frau Claudia Rinaldi, Pianistin und Trägerin des Schubert-Preises.

Mit dabei ist auch wieder der Projektchor Weserlärchen, der sich aus Gesangsschülerinnen von Ursula Daues zusammensetzt und ihr als Backgroundchor flankierend zur Seite steht und darüber hinaus auch in zwei eigens ausgewählten Werken zu hören sein wird.

Das Programm umfasst sowohl Werke der Klassik als auch traditionelle Adventsmusik.

Der Eintritt zu diesem Konzert von Ursula Daues & Friends ist frei

2. **Weihnachtskonzert** mit dem „Chor des heiligen Vladimir“ aus Moskau am Dienstag, dem 17. Dezember um 18:00 Uhr in der St. Vincenz-Kirche Altenhagen I Eine kleine und feine Tradition ist ebenfalls das Weihnachtskonzert



Adventskonzert
mit Musik von Bach, Cornelius,
Tschaikowsky,
Elgar, Brahms,
Reger, Daues,
u.a. sowie
Traditionelles

Ursula Daues, Alt
Volodia Mykytka, Viola
Claudia Rinaldi, Klavier
Gesangsensemble Weserlärchen

Freitag, 6.12.19
18 Uhr
St. Vincenz-Kirche Altenhagen I

mit dem Chor „Heiliger Vladimir“. Freuen Sie sich auf dieses hochkarätige geistliche Konzert!

Bekanntlich besteht das Ensemble aus professionellen Sängern, die uns in Altenhagen I sehr zugetan sind. Das zeigt die nette Korrespondenz in diesem Jahr mit dem schon vertrauten Chorleiter Nikolai Boglewskij. Es wird auch dieses Jahr wieder ein Benefizkonzert für das Kinderkrankenhaus „heiliger Vladimir“ sein.

Das beliebte Ensemble wird russische Weihnachts- und Sakralwerke sowie romantische Sätze und Abendlieder vortragen, die ins Herz gehen.

Viele erinnern sich noch an den tief bewegenden Moment im Konzert es letzten Jahres!

Welch ein starkes Zeichen des Friedens und der Versöhnung war der Vortrag von ukrainischen Weihnachtsliedern durch diesen russischen Chor – und das in Zeiten der angespannten politischen Lage zwischen beiden Staaten. Ich bin sicher, dass der Chor wieder eine Musik mitbringt, die auch eine Botschaft zu Weihnachten darstellt. Der Eintritt ist frei.

Stefan Melcher

Fliesenlegerfachbetrieb

Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten

Altbausanierung und Trockenbau

Töpferstraße 3, 31832 Springe

Tel.: 0163 2785523

E-Mail: melcher-stefan@t-online.de



M **Große Test-Aktion!**
Matratzenhaus
Alte Landstr. 9 Springe OT Altenhagen Tel. 05041/971003
Öffnungszeiten Di + Do von 15.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr
Ausstellungsbetten
Wasserbetten
Matratzen

TEMPUR® - SHOP
Spezialist für gesunden Schlaf



DEISTER-SÜNTEL IMMOBILIEN

Ihr kompetenter Partner rund um die Immobilie

- Immobilienverkauf • Immobilienvermietung • Immobiliensuche
- Vertriebspartner für Neubauten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Inh. Björn Peters - Zum Nesselberg 7 - 31832 Springe OT Altenhagen I
Tel. 0 50 41 - 7 79 19 04
www.Deister-Suentel-Immobilien.de

KOLLECK

Glaserei & Interieur



Rathenaustrasse 1A - 31832 Springe

Tel. 0 50 41/ 97 00 55 - Fax 0 50 41/ 97 00 56 - info@glaserei-kolleck.de

www.glaserei-kolleck.de

Besondere Jahrestermine in unserer St. Vincenz-Kirchengemeinde / weiter geht's auf S. 15

Internationale Gebetswoche der Evang. Allianz in Springe vom 13.-19.01.2020

Montag, 13.01.2020, 19:30 Uhr St. Petrus-Kirche

Gebetsabend "in der Ewigkeit verankert" (Hbr. 6,19; Jer. 17,12)

Moderation: Bernd Gennat / Andacht: Sup.i.R. Christian KLatt

Dienstag, 14.01.2020, 19:30 Uhr Kreuzkirche

Gebetsabend "an den Schleifstein der Gemeinschaft" " (Spr. 27,17; Gal. 2,11 - 16)

Moderation: P. Rudi Drews / Andacht: GP Matthias Brust

Mittwoch, 15.01.2020, 19:30 St.Andreas-Kirche

"Tiefgang"-Gottesdienst mit Coramdeo "in das Krafffeld des heiligen Geistes" (Apg. 4,23 - 31; Ps. 2)

Moderation: Dn. Janette Zimmermann / Andacht: Daniel Zimmermann

Donnerstag, 16.01.2020, 15:00 Diakoniezentrum

Gebetsnachmittag mit Kaffeetrinken "in die erschütterte Welt" (Joh. 17,14-19)

Moderation: Barbara Wloczyk / Andacht: P. Ralph Zintarra

Freitag, 17.01.2020, 19:30 St.Petrus-Kirche

Gebets- und Informationsabend für verfolgte Christen weltweit mit einem Bericht von Open Doors

Moderation: Bernd Gennat / Andacht: Ref. Jens Fischer, Open Doors/Wunsdorf

Samstag, 18.01.2020, 9:00 Uhr Kreuzkirche

Gebetsfrühstück (Kosten 7,50€) "zu den Unbeachteten" (Joh. 4,1-26)

Anmeldung über Helga Böker, Tel. 5351

Leibliches Wohl: Team Kreuzkirche / Moderation: Helga Böker / Andacht: Pn. Bettina Bartke

Sonntag, 19.01.2020, 11:00 Uhr St. Andreas Kirche

Gemeinsamer Abschlussgottesdienst mit Abendmahl "in das Haus des Herrn (Zurück ins Vaterhaus" (Ps. 23,6; Joh.14,2,3)

Predigt: P. Rudi Drews / Lit.: P. Klaus Fröhlich / Fürbitte: Bernd Gennat, P.i.R.

Gunther Schick



Unser Handeln an ihrer Seite.

In den schweren Stunden sind wir persönlich für Sie da.



Tel. 05041 / 80 250 80

Bahnhofstr. 14 · 31832 Springe

www.bestattungshaus-hartje.de

Gottesdienste in der St. Vincenz-Kirche

30.11. Samstag vor 1. Advent	14:00	Andacht zur Eröffnung Adventsmarkt (P. E. Lukow)
01.12. Erster Advent	18:00	Gottesdienst in der Lichterkirche Musikal. Ausgestaltung: Kreiskantorei Latzen-Springe mit Kantate von Antonio Vivaldi, Gloria Leitung: Kreiskantor Zoltán Suhó- Wittenberg (P. E. Lukow)
08.12. Zweiter Advent	18:00	Gottesdienst in der Lichterkirche Musikal. Ausgestaltung: Lit. Singkreis Leitung: Petr Chrastina (L. A. Baenisch)
15.12. Dritter Advent	18:00	Gottesdienst mit Friedenslicht und anschl. Wichtelaktion der Pfadfinder VCP Chico Mendes (P. E. Lukow)
22.12. Vierter Advent	18:00	Singegottesdienst in der Lichterkirche mit Gitarrenkreis "Doppelpunkt" (P. E. Lukow)
24.12. Heiligabend	14:30	Familienfreundlicher Gottesdienst mit Krippenspiel für Kinder im Kindergarten- und im Kindergottesdienstalter sowie Eltern (D. i.R. U. Braun)
	16:00	Gottesdienst mit Krippenspiel (D. i.R. U. Braun)
	18:00	Gottesdienst am Heiligabend (P. i.R. J.P. Lesch)
25.12. 1. Weihnachtstag	19:30	Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag Musikal. Ausgestaltung: Bläserprojektchor (P. E. Lukow) Anschl. Beisammensein
26.12. 2. Weihnachtstag	11:00	St. Andreas-Kirche Springe: Gemeinsamr Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Andreas, St. Petrus und St. Vincenz (P. K. Fröhlich)

29.12. 1. Sonntag nach dem Christfest	11:00	St. Andreas-Kirche Springe: Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Andreas, St. Petrus und St. Vincenz (P. E. Lukow)
31.12. Silvester	17:00	Gottesdienst mit Abendmahl zur Jahreslosung 2020 (P. E. Lukow)
01.01.2020 Neujahr	17:00	St. Andreas-Kirche Springe: Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Andreas, St. Petrus und St. Vincenz zum neuen Jahr (P. K. Fröhlich)
03.01. Freitag	18:00	Andacht im Rahmen der "12 heiligen Nächte" (P. E. Lukow) Anschl. Beisammensein
05.01. 2. Sonntag nach dem Christfest	10:00	Gottesdienst mit heiligem Abendmahl (P. E. Lukow)
12.01. 1. So nach Epiphantias	10:00	Gottesdienst mit anschl. Neujahrsempfang Musikal. Ausgestaltung: Lit. Singkreis Leitung: Petr Chrastina (P. E. Lukow)
19.01. 2. So nach Epiphantias	11:00	St. Andreas Springe: Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden von Altenhagen I und Springe zum Abschluss der internationalen Allianzgebetswoche (P. R. Drews)
26.01. 3. So nach Epiphantias	9:00	Gottesdienst in der Winterkirche Frühstücksgottesdienst (P. E. Lukow)
02.02. Letzter So nach Epiphantias	10:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl in der Winterkirche (P. E. Lukow)
09.02. Septuagesimae	10:00	Singegottesdienst in der Winterkirche mit Liedbuch "Freitöne" (P. E. Lukow)

16.02. Sexagesimae	10:00	Singegottesdienst in der Winterkirche mit Liedbuch "Freitöne" (P. E. Lukow)
23.02. Estomihi	9:00	Gottesdienst in der Winterkirche Frühstücksgottesdienst (P. E. Lukow)
01.03. Invokavit	10:00	Gottesdienst mit Tischabendmahl in der Winterkirche (P. E. Lukow)
06.03. Weltgebetstag	19:00	St. Andreas Springe Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag zum Thema "Steh auf und geh" aus Simbabwe Vorbereitet von Frauen mit Einladung an alle Frauen und Männer)

GUSTAV GEHRING

Inh. E. Gehring-Adam

UHRMACHERMEISTER & JUWELIER e. K.

UHREN, TRAURINGE, SCHMUCK, POKALE, BESTECKE, GESCHENKARTIKEL

31832 Springe * Ellemstrasse 10

Telefon 97 00 66 * Telefax 97 00 67



**DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für
Uhren, Schmuck und fachkundigen Service**

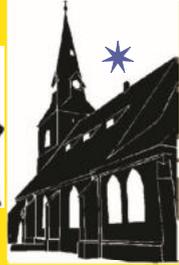
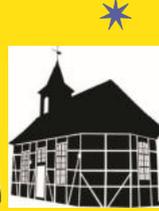


**Zimmerei
Gebauer**

Inh. Tim & Dirk Gebauer

**Dachstühle
Dachdeckerarbeiten
Fachwerksanierung
Innenausbau
Carports**

0 1 7 2 / 4 5 6 1 2 2 7
Zimmerei-gebauer@t-online.de



Heilige Nächte 2019/20

Fürchte Dich nicht¹⁰

Mi 25. 12 Springe St. Andreas (Einführung)

Do 26. 12. Gestorf Kirche (Abendgottesdienst mit Weihnachtsliedern)

Fr 27. 12 Völksen Johanneskirche

Sa 28. 12 Boitzum Kapelle

So 29. 12 Springe Christ König

Mo 30. 12. Alferde St. Nicolai

Di 31. 12. 17 Uhr Lüdersen St. Marien (Altjahresgottesdienst mit Salbung)

Mi 1. 1. Mittelrode Dorfgemeinschaftshaus (Neujahrsandacht)

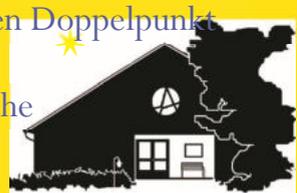
Do 2. 1. Eldagsen St. Alexandri

Fr 3. 1. Altenhagen St. Vincenz

Sa 4. 1. Springe Nachbarschaftsladen Doppelpunkt

So 5. 1. Alvesrode Kapelle

Mo 6. 1. Wülfighausen Klosterkirche



↪ Jeweils um 18 Uhr, wenn nicht anders erwähnt



© A. Buß, H. Lemon 2019

Besondere Jahrestermine in unserer St. Vincenz-Kirchengemeinde / Fortsetzung von S. 10

Sonntag, 1. Dezember, 18:00 Uhr St. Vincenz-Kirche:

Musikalischer Gottesdienst zum 1.Advent mit Messe Antonio Vivaldi, Gloria
Aufführende: Kirchenkreiskantorei des Kirchenkreises Laatzen-Springe

Leitung: Kirchenkreiskantor Zoltán Suhó-Wittenberg (Laatzen)

Predigt: Pastor Eckhard Lukow

Freitag, 6. Dezember, 18:00 Uhr St. Vincenz-Kirche: Adventskonzert

Aufführende: Ursula&friends

Leitung: Ursula Daues (Nienburg)

Eintritt frei – Spende erbeten

Dienstag, 17. Dezember, 18:00 Uhr St.Vincenz-Kirche: Weihnachtskonzert

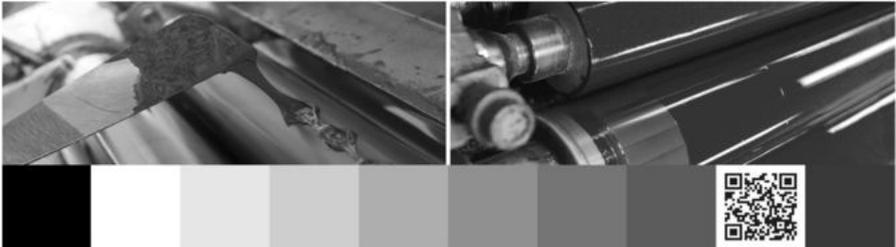
Aufführende: Chor Heiliger Wladimir (Moskau) Leitung: Nikolaj Boglewskij (Moskau)

Eintritt frei – Spende erbeten

Wir würden uns sehr freuen, Euch und Sie begrüßen zu dürfen.

Der Kirchenvorstand

Bitte im Kalender vormerken!



Andere machen nur Druck – Wir denken mit!

Entdecken Sie die Möglichkeiten im Dialog mit Ihren Kunden, indem Sie sich selbst mit maßgeschneiderten Printprodukten positionieren. Wir setzen Ihre Kundenansprache professionell und bezahlbar in Szene. Seit über 30 Jahren!

Überzeugend – Individuell – Zielgruppenorientiert!



DRUCKEREI OFFSET FRIEDRICH GmbH & Co. KG

Zum Grenzgraben 23a | 76698 Ubstadt-Weiher

Tel: 07251. 6182 - 30 | Fax: - 59 | info@druckerei-friedrich.de | www.druckerei-friedrich.de



Ankündigung

Gesprächsreihe über Dichterinnen und Dichter von Gesangbuchliedern

Liebe Leserinnen und Leser!

Gemeinsam mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsen-Mitte haben wir jedes Jahre eine themenbezogene Gesprächsreihe im Nachbarschaftsladen „Doppelpunkt“ in Springe, Zum Niederntor 25 angeboten.

Die Reihe heißt „Doppelpunkt und Anführungsstriche“ und besteht aus einem monatlichen Treffen am 2. Donnerstag im Monat von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Es geht um unser Gesangbuch, das viele Glaubensschätze enthält. Wir möchten uns diese geistlichen Schätze in Ruhe anschauen. Das wird uns guttun. Dabei gehen wir auf sie zu, indem wir uns mit den Dichterinnen und Dichtern der Lieder befassen.

Wir starten am 9. Januar 2020 um 19:00 Uhr. Kosten entstehen nicht.

Ich biete auch gerne an, Interessierte aus Altenhagen I mit dem Auto abzuholen und mitzunehmen. Bitte melden Sie sich gerne bei mir unter Tel. 0176-75539420 oder be.lukow@web.de. Viele Grüße

Eckhard Lukow

Nach der Lutherbibel 2017 ist vor der BasisBibel

Am Dienstag, 28. Januar, findet um 19:30 Uhr in St. Andreas Springe ein Vortrag über die BasisBibel statt. Vier Jahre nach der revidierten Lutherbibel wird die komplette BasisBibel erscheinen. Das ist eine Übersetzung für Menschen, die es gewohnt sind, Texte am Computer, Tablet oder Smartphone zu lesen. Statt Informationen über Worte und Zusammenhänge in Wörterbüchern oder Lexika nachzuschlagen genügt ein Klick, und schon öffnet sich ein neues Fenster, in dem das Gewünschte steht. Das entspricht im Grunde der Bibel selbst, denn sie ist ein Geflecht von Gedanken und Geschichten. Natürlich wird es auch eine gedruckte BasisBibel geben. Denn manchmal ist es einfacher, vor- oder zurückzu-blättern statt minutenlang über das Display zu wischen. Über die Arbeit wird der Springer Jürgen-Peter Lesch berichten. Er hat in den letzten Jahren an der BasisBibel mitgearbeitet und kann Auskunft über Gestaltung und Zielsetzung geben. Der Vortrag findet bewusst Ende Januar statt, weil sich in dieser Zeit die evangelische Kirche und ihre Bibelgesellschaften bewusst Fragen der Bibelübersetzung, der Bibelverbreitung und der Eröffnung von Zugängen zur Bibel widmet.

*Pastor i.R. Jürgen-Peter Lesch /
Pastor Eckhard Lukow*



Dorf-Kultur-Erbe

Altenhagen I eG

IMMER
FRISCH

Dorfladen · Kulturkneipe · Frühstückscafé

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 06:00 - 12:00 · 15:00 - 18:00

Fr. + Sa 06:00 - 12:00 · 15:00 - 23:00

So. 14:30 - 18:00

**KOMMEN
GENIESSEN
UNTERSTÜTZEN**



Dorf-Kultur-Erbe Altenhagen I eG · Spiegelberger Straße 2 · 31832 Springe

Ankündigung

3 Mal Abraham an 3 Sonntagen um 3 Uhr (=15:00 Uhr)

Herzliche Einladung zu einer ganz besonderen Vortragsreihe über Abraham in St. Andreas Spinge. Es geht um Abraham. Abraham ist eine große Persönlichkeit in der Bibel, der Thora und dem Koran. Er wird in den heiligen Schriften der monotheistischen Religionen ausführlich erwähnt und spielt deshalb im Judentum, Christentum und Islam bis heute eine herausragende Rolle.

Wir möchten Abraham in jüdischer Sicht, Abraham in christlicher Sicht und Abraham in islamischer Sicht betrachten. Drei Fachleute kommen zu uns und stellen Abraham in der Sicht ihrer Religion vor. Dabei werden drei theologische Fachleute aus allen drei Religionen referieren.

Damit haben Besucherinnen und Besucher eine einmalige Chance, sich in wesentliche Teile von Judentum, Christentum und Islam hineinzudenken und gut orientiert die Kontakte zwischen den drei Religionen zu pflegen und den konstruktiven und bereichernden Umgang miteinander auszubauen.

Wir freuen uns als St. Andreas-Kirchengemeinde sehr, dieses Angebot von „3 Mal Abraham 3 Mal Sonntags um 3 Uhr“ machen zu können.

Die Vortragsreihe im Einzelnen:

- 2. Februar von 15:00 bis 16:30 Uhr: Pastor ehm. Jürgen Peter Lesch (Springe)

„Abraham aus christlicher Sicht“

- 16. Februar von 15:00 bis 16:30 Uhr: Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg (Berlin / Hameln)

„Abraham aus jüdischer Sicht“

- 1. März von 15:00 bis 16:30 Uhr: Zaidi el-Mogaddedi (Hamburg/ Springe)

„Abraham aus islamischer Sicht“

Jeder Nachmittag besteht aus Vortrag, Aussprache und einen Moment des Beisammensein.

Eckhard Lukow

Männerfrühstück am 18. April 2020

Herzliche Einladung zum nächsten Männerfrühstück im Dorfkulturerbe Altenhagen !! Auch wenn der Termin nach der Gültigkeitsdauer dieses Gemeindebriefes liegt, möchten wir schon jetzt darauf hinweisen. Am Samstag, dem 18. April 2020 heißt das Thema „Geht Gott ins Kino?“ Dieses Thema ist gewählt worden, weil wir in einer Mediengesellschaft leben und dabei besonders Kinofilme die Grundthemen menschlicher Existenz wie Leid und Glück, Ängste und Hoffnung aufgreifen und damit viele Berührungspunkte mit Themen aus Bibel und Kirche haben. Beginn des Männerfrühstücks „Geht Gott ins Kino?“ ist um 9:00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Anschließend folgt das Referat mit vielen Filmsequenzen.

Wir sind fest davon überzeugt, dass unser Referent aus der direkten Nachbarschaft Pastor Dietmar Adler (Bad Münder) für den Bereich „Kirche trifft Kino“ viele, viele besondere Einblicke vermittelt. Pastor Dietmar Adler ist ein sehr beliebter Gemeindepastor und ausgezeichnete Kenner des Kinos. Aus diesem Grunde kommt er zu uns. Er bringt dann viele frische Eindrücke von der Berlinale 2020 mit, die als internationale Festspiele im kommenden Jahr zum 70. Mal veranstaltet werden.

Seit einiger Zeit bekleidet Pastor Dietmar Adler ein zusätzliches Amt. Er leitet die kirchliche Filmarbeit bei Interfilm. Interfilm ist ein ökumenisches Netzwerk und stellt zum Beispiel ökumenische Juries bei rund 20 Filmfestivals im Jahr, zum Teil auch im

Ausland. Deshalb war Pastor Dietmar Adler zum Beispiel in der Ukraine. Ihm sind die persönlichen Kontakte zu den Vertreterinnen und Vertretern aller Bereiche des Filmwesens wichtig. Die Medienzentrale im Haus kirchlicher Dienste in Hannover benötigt darüber hinaus seine Fachkenntnisse, wenn es um die Bereitstellung besonders sehenswerter Filme für die kirchliche Medienarbeit in Schulen, Einrichtungen und Kirchengemeinden geht. Interessierte melden sich bitte bis zum 14. April 2020 bei Pastor Eckhard Lukow unter 0176-75539420 bzw. be.lukow@web.de.

Brot für die Welt ruft in diesem Jahr 2019 zur 61. Aktion auf

Gerechtigkeit wird sich durchsetzen

„Daniel war mein kleiner Bruder. Er hat mich immer unterstützt, und ich fühle mich in der Pflicht, nach ihm zu suchen. Die Lücke, die er hinterlässt, ist nicht zu füllen. Jeden Tag fehlt er uns. Beim Essen erinnern wir uns daran, was er gerne gegessen hat. Wenn seine Lieblingsmusik erklingt, muss ich weinen. Ich wünsche niemandem, dass er so etwas durchmachen muss.“ Claudia Guezalez aus Coatzacoalcos, einer Hafenstadt in Mexiko, vermisst ihren Bruder. Im September 2015 wurde der 21-jährige Student in der Mittagspause vor der Türe seines Elternhauses von einer Polizeipatrouille angehalten und mitgenommen. Seither gibt es von ihm kein Lebenszeichen.

In Mexiko gelten mehr als 40.000 Menschen offiziell als verschwunden. Da der Staat wenig tut, um ihr Schicksal aufzuklären, suchen die Angehörigen selbst nach ihnen. Die Menschenrechtsorganisation SERAPAZ hilft ihnen dabei. Auch Claudia findet Trost und Unterstützung in einer Gruppe von Angehörigen verschwundener Menschen, organisiert von SERAPAZ. SERAPAZ ist ein Partner von Brot für die Welt. Helfen Sie helfen:

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00



Ihr Partner für

- Floristik zu allen Anlässen
- Balkon- & Terrassenpflanzen
- Festliche Dekorationen
- Dauergrabpflege

Besuchen Sie doch einfach unsere Homepage unter

www.Sporleder-Gaertnerei.de

und lassen Sie sich von unserer Angebotspalette überzeugen.

Wir hoffen, Sie bekommen viele schöne Anregungen und wir freuen uns darauf Sie bald bei uns persönlich begrüßen zu dürfen.

Liturgischer Singkreis und Chor Laudate

Eine gute Zusammenarbeit geht zu Ende

Bei „Lange Nacht der Kirchen“ hatte der Chor Laudate der Christkönig-Gemeinde Springe seinen letzten Auftritt. Es war ein berührendes Konzert. Der Chor löst sich auf, Termin-probleme und fehlender Nachwuchs sind die Ursache.

Über 20 Jahre hat der Liturgische Singkreis mit dem Chor Laudate, unter der Leitung von Regina Ruge, die letztes Jahr verstarb, zusammen gesungen. In gemeinsamen Proben, Konzerten und Singspielen gelang eine wunderbare ökumenische Zusammenarbeit, die uns künstlerisch und musikalisch bereicherte. Dafür sind wir alle dankbar.

In Zukunft wollen zwei Sängerinnen von Laudate bei uns im Liturgischen Singkreis mitsingen. Wir würden uns freuen, wenn auch aus unserer St. Vincenz-Gemeinde neue Sängerinnen und Sänger kämen. Wer uns kennen lernen möchte, hat dazu am 2. Adventssonntag im Gottesdienst um 18:00 Uhr in St. Vincenz Gelegenheit.

Wenn Sie mehr über unseren Chor wissen wollen, sprechen Sie mich oder andere Chormitglieder an. Wir proben immer dienstags von 19:00 – 20:30 Uhr im alten Pfarrhaus.

Katharina Stange

Aufruf

Einen herzlichen Gruß von den Spaßvögeln des Herrn

„Spaß“ ist seit dem 16./17. Jahrhundert ein Wort der deutschen Sprache. Er wurde abgeleitet aus dem italienischen Wort *spasso*, was man mit Zerstreung, Zeitvertreib oder Vergnügen umschreiben kann.

Es macht Spaß, sich in der unserer Kirchengemeinde mit Kindern zu treffen, um ein Mal im Monat mit ihnen am ersten Samstag Kindergottesdienst zu feiern oder ein Mal im Monat mit ihnen am dritten Mittwoch Kindergartengottesdienst zu feiern. Und weil es so viel Spaß macht, kommt man anders nach Hause, als man hingegangen ist. Es macht Spaß zu erleben, wie die Kinderaugen leuchten, wenn sie in der Kirche sind und singen, beten, biblische Geschichte hören und sich als Kind Gottes erfahren. Es macht Spaß, in einem wunderbaren Team dazu zugehören und sich gemeinsam vorzubereiten und ganz nebenbei eine hinreißende Gastfreundschaft zu erleben. Es macht aber Spaß, im Seniorenheim ein Stück Freude zu schenken – und einfach zu erleben, wie dankbar Menschen heutzutage noch sein können. Das sieht man heutzutage nicht mehr an vielen Stellen, aber im Seniorenheim erlebt man es noch. Man gibt – und man nimmt. Es macht Spaß, im Gemeindebriefteam mitzuarbeiten. Wir sind ein starkes Team, hocheffektiv und konsequent. Spaß und Spaß ist noch lange nicht dasselbe. Es gibt Freizeitspaß, Einkaufsspaß, Fernsehspaß – und auch „Kirchenspaß im Ehrenamt“. Das Wort „Kirchenspaß“ kennen Sie noch nicht? Das macht nichts. Wir wissen auch gar nicht, ob es das gibt. Fragen Sie Ihre Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in St. Vincenz. Sie werden Ihnen gern Auskunft geben. Ich habe neulich gelesen „Ehrenamtliche in der Kirche sind Spaßvögel im Namen des Herrn!“ Darüber kann man nachdenken – und vielleicht kann man sich plötzlich vorstellen, selbst beim Kindergottesdienst, beim Kindergartengottesdienst, im Seniorenheim, beim Gemeindebrief oder oder mitzumachen. Wir freuen uns auf Sie und laden Sie herzlich ein.

Ihre Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in St. Vincenz Altenhagen I

Neues aus dem Kirchenkreis

Die Kirchengemeinde St. Vincenz Altenhagen I gehört zum Kirchenkreis Laatzen-Springe und zur Kirchenregion Springe. Die Zugehörigkeit zur Kirchenregion hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Der Bedeutungswandel wird durch die neue Verfassung unserer Landeskirche, die im nächsten Jahr 2020 in Kraft tritt, sehr stark unterstrichen. Dabei werden auch neue Chancen und neue Verbindlichkeiten auf uns zukommen.

Ich möchte Sie dann regelmäßig über Veränderungen in der Kirchenregion und im Kirchenkreis in Kenntnis setzen. In diesem Gemeindebrief sei damit begonnen.

Im Moment stehen Personalia bei den Hauptamtlichen im Vordergrund.

Am 31. Oktober ist unser Superintendent Detlef Brandes in den Ruhestand gegangen. Er ist bereits nach Bad Pyrmont umgezogen. Die Stelle des Superintendenten bleibt erhalten. Momentan ist es so, dass die Bewerbungsfrist für diese Stelle abgelaufen und Bewerbungen im Landeskirchenamt vorliegen. Die Bewerbenden stellen sich in Untergruppen im Kirchen-vorstand Pattensen, im erweiterten Kirchenkreisvorstand, in der Kirchenkreis Konferenz und im Kirchenkreistag vor und treten ins Wahlverfahren ein. Es wird dafür eine gewisse Zeit benötigt.

Nach der Wahl wird es wiederum eine gewisse Zeit dauern, bis sich die gewählte Person aus dem bisherigen Tätigkeitsfeld lösen kann und notwendige Zusatzkurse absolviert hat. Wir als Gemeinde sind um unsere Fürbitte gebeten.

In Springe läuft das Verfahren zur Wiederbesetzung der Stelle des Stadtkantors. Es haben sich Bewerberinnen und Bewerber gemeldet. Vor der Wahl gibt es ein Gespräch mit dem Kirchenmusikdirektor Lothar Mohn (Hannover), dem stellvertretenden Superintendenten und dem Kirchenvorstand sowie einen öffentlichen Vortrag von Orgelmusik in der St. Andreas-Kirche.

Im Anschluss erfolgt die Wahlhandlung. Steht die Nachfolge von Johannes Schnabel fest, erfolgt eine Anstellung der Person im Kirchenkreis Laatzen-Springe mit dem neuen Superintendenten oder der neuen Superintendentin als Dienstvorgesetzte.

Im September 2019 ist als Diakonin in der Johanneskirchengemeinde Völksen auf eine halbe Stelle Sabine Laskowski eingeführt worden. Sie hat ein Anerkennungsjahr in der Kirchenkreissozialarbeit in Laatzen absolviert. Danach war sie kurz in der Integrationsberatung in Springe tätig und hat die letzten zwei Jahre in Laatzen als Koordinatorin im Umsonstladen für Babyerstaussattung gearbeitet. In Völksen wird der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit die Arbeit mit Kindern und Familien sein. Dazu wird es Kinderkirchentage und Krabbelgottesdienste, offene Kreativangebote für unterschiedliche Altersgruppen und Familienangebote geben. Außerdem soll gemeinsam mit anderen Menschen Neues entwickelt werden. Gott gebe Diakonin Sabine Laskowski viel Freude, viel Kraft und viel Segen.

In der St. Alexandri-Kirchengemeinde Eldagsen ist Katharina Reinhard auf eine halbe Stelle als Diakonin gewählt worden. Sie hat Dramaturgie studiert und an verschiedenen Theatern als Dramaturgin gearbeitet, zuletzt einige Jahre in Hildesheim, um dann im Michaeliskloster Hildesheim in den Arbeitsbereich Kindergottesdienst überzuwechseln. In den Bereichen Erzählen und Spiel biblischer Geschichten hat sie viele Fortbildungen für den Kindergottesdienst in der ganzen Landeskirche durchgeführt. Berufsbegleitend ist Katharina Reinhard zur Diakonin fortgebildet worden. Seit dem Sommer 2019 ist sie in Eldagsen und Alferde tätig. In den Bereichen von kirchlichem Theaterspiel,

Bibelerzählen, Gemeindefreizeiten und Gottesdiensten wird Katharina Reinhard wirken. Gott gebe Diakonin Katharina Reinhard viel Freude, viel Kraft und viel Segen.

Eckhard Lukow, P.

Information

Lebensberatung auch in Springe

Psychologische Beratungsgespräche können in schwierigen Zeiten eine hilfreiche Begleitung sein und zu Entlastung führen, beispielsweise bei Konflikten, Erziehungsfragen oder anderen Lebensthemen. An die Stelle verwirrender Gefühle treten häufig Klarheit und innere Freiheit, so dass Menschen ihren eigenen Weg wiederfinden und selbstbestimmt weiterverfolgen. Die Familien-, Paar- und Lebensberatung des Kirchenkreises bietet sowohl in Springe (in der Pastor-Schmedes-Straße 5) als auch in Laatzen (im Kiefernweg 2) die Möglichkeit zu Gesprächen an. Die Anmeldung erfolgt an beiden Orten über die gemeinsame Telefonnummer 051 1/82 32 99.



TISCHLEREI
DETLEV RUSCH

Tischlermeister
DETLEV RUSCH

Töpferstraße 15 · 31832 Springe-Altenhagen I
Tel: 0 50 41 / 25 22

Fax: 0 50 41 / 12 34 · Mobil: 0 170 / 38 23 764 · E-Mail: tischlerei_rusch@web.de

Bau- und Möbeltischlerei · Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Aluminium
Rollladen · Verglasungsarbeiten · Reparaturarbeiten

- Helle freundliche Zimmer mit Balkon
- Nachhaltige Fürsorge in der neuen Lebenssituation
- Offenheit gegenüber Menschen jeder Religion, Konfession und Weltanschauung

Wir laden Sie herzlich ein, unser Haus kennenzulernen. Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenpflegeheim Alte Molkerei – Carolin Steinau (Einrichtungsleitung)

Deisterstraße 7 | 31852 Springe

Tel.: 05041 / 94 47 0 · Fax: 94 47 22 · e-Mail: alte.molkerei@fuhrergruppe.de



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.altemolkerei-seniorenpflegeheim.de

  		
Bau - und Möbeltischlerei Treppen und Innenausbau Holz- u. Kunststoff-Fenster und Türen Fußböden u. Decken Reparaturarbeiten Messeservice	Bestattungsinstitut Erd- und Feuer- anonyme - und  Friedwald Bestattungen Bestattungsvorsorge Erledigung erforderlicher Dienstleistungen und Formalitäten	
Tel. 05041-4460	Fax: 05041-63 560	Mobil: 0172- 511 10 98
31832 Springe - Altenhagen I - Obere Feldstraße 7		

Hinweis

Veröffentlichungen

Das Pfarramt der evangelisch-lutherischen St. Vincenz Gemeinde zu Altenhagen I wird regelmäßig über kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmation, Trauungen und Bestattungen) im Gemeindebrief „Blick in die Gemeinde“ berichten. Wer auf Bildern nicht abgebildet werden möchte, kann das dem Pfarramt St. Vincenz, Zum Nesselberg 28, 31832 Springe schriftlich mitteilen.

Kindergarten

Neues aus dem Kindergarten

Es begann mit einem vielversprechendem Angebot: Zwei Personen für die Fortbildung anmelden und nur einmal bezahlen.

Aha, ja, das klingt gut. Die Fortbildung soll positive Verhaltensweisen des pädagogischen Personals unterstützen und sie ermutigen und bestärken. Später profitieren die Kinder.

Ja, das ist das Ziel der allermeisten Fortbildungen und deshalb begeben sich pädagogische Fachfrauen und Fachmänner alljährlich in diverse Fortbildungen. Die meisten sind auch informativ und immer wieder auch wichtig. Es gibt nüchterne Fortbildungen, z. B. über Hygiene in Kindertagesstätten oder über Brandschutz und wichtige Fortbildungen über nötige Fakten zur Einschulung oder die richtige Ernährung oder bewegende Turnstunden.

Und dann gab es eben dieses nette Angebot: Zwei zum Preis von einem.... Hm, ist das wirklich gut oder ist das Programm jetzt der nächste Trend im sozialen Bereich? Frühenglisch war vor Jahren mal sehr wichtig und pädagogisch hip.

Vielleicht ist es gut, das Angebot auszuprobieren und danach weiter zu entscheiden? Ein Schnäppchenpreis schmerzt nicht so im Budget und ein wenig Experimentierfreude darf auch mal sein. Und erzählen wir den Kindern nicht, wie wichtig es ist, auch mal was Unbekanntes auszuprobieren? Sie lassen sich angesichts ihres jungen Alters ja fast täglich auf was Neues ein – um sich zu bilden und sich zu entwickeln.

Der Vorschlag in der Dienstbesprechung fand vorsichtiges Interesse bei den

Kolleginnen. Mit der Bereitschaft sich einzulassen auf die Fortbildung war ein erster Schritt getan. Zwei Kolleginnen konnte ich anmelden. Das ist viele Monate her. Die Fortbildung war an verschiedenen Tagen verteilt über ein halbes Jahr. Schon nach dem ersten Tag war die Rückmeldung reine Begeisterung und Freude. Mit viel Engagement wurden die Hausaufgaben gemacht: kleine Filmsequenzen wurden erstellt, die den positiven Blick der Fachkraft stärken sollten. Das machte auch andere neugierig. Das soll toll sein? Da will ich auch hin! Tatsächlich gibt es das Angebot weiterhin. Inzwischen hat sich die Begeisterung multipliziert und ich melde uns grundsätzlich an, sobald es neue Termine gibt. Auch für Leitungen und Stellvertretungen gibt es Kurse. Da habe ich mich neugierig auf den Weg gemacht: Was ist da, was alle so fasziniert und begeistert? Und ich stelle fest: Die Kolleginnen haben recht; wir machen schon vieles ganz ähnlich und mit ähnlichen Gedanken, wie in dieser Fortbildung. Die Fortbildung vermittelt eine klare und deutliche Haltung zum Kind: „Ich sehe Dich gern, Du bist wichtig, zeig mir Deine Welt, ich bin interessiert! „, Einladend sein und einladen lassen im Miteinander. Und sie beschreibt gute Vorgehensweisen und Methoden diese Haltung im pädagogischen Alltag einzusetzen. Damit einhergehend fördert diese Methode die Sprachentwicklung, die Selbstkompetenz, die Resilienz, die gute Kommunikation, die Lernfreude und viele weitere wichtige Meilensteine in der Entwicklung des Kindes. Ein pädagogisches Schnäppchen sozusagen. Die Fachkraft handelt ermutigend und bestärkend, das Kind ist ermutigt und bestärkt. Das ist ein wunderbarer Augenblick für Kinder, um sich zu bilden und zu entwickeln, sich zu freuen und wohlfühlen. Alles das sind schon mal gut gefüllte Kanister in der Tankstelle Kindheit! Inzwischen sind wir alle dabei, möglichst viele solcher Augenblicke zu ermöglichen – dem Kind und uns, denn diese Augenblicke zu teilen, stärkt auch uns. Die ersten Mitarbeiterinnen haben den Kurs durchlaufen. Mehrere Kolleginnen und Kollegen sind inzwischen ebenfalls mittendrin und weitere werden ihn noch belegen. Wir haben beschlossen, dass wir alle diese Fortbildung besuchen werden. Es wird einen Elternabend im Februar geben, der diesen Kurs umfangreich vorstellt. Die Kolleginnen aus der Elternzeit möchten auch gern, wenn sie wieder da sind...



Erich Rothe
 Inh. Thorsten Rothe
 Gas- und Wasserinstallateurmeister
 Lange Str. 51
 31848 Bad Münder
 Tel. 0 50 42 / 93 31 90
www.rothe-heizung-sanitaer.de

- Sanitär – Heizung – Klima
- Leckortung an Rohrleitungen
- Instandsetzung und Sanierung
- Trocknung von Wand und Boden

Möglicherweise können wir unsere Einrichtung auch später zertifizieren. Es hat sich verselbständigt und wir alle arbeiten daran mit. Wir haben noch viel vor und freuen uns, dass wir uns damit beschäftigen. Die Fortbildungstage begleiten uns in den pädagogischen Arbeitstag und sind immer wieder Gesprächsthema. Wir tauschen uns aus und freuen uns, wenn wir wieder „dran“ sind mit einem Kurstag. Ach ja, die Kurse vermitteln eine Methode der Niederländerin Maria Aarts und das Programm heißt: Marte Meo - aus eigener Kraft. Und genauso hat es sich hier den Weg gebahnt unter uns allen: Aus eigener Kraft.

S. Brandstädter

Kindergottesdienst



Raten Sie mal, wo wir im Juni unseren Kigo-Picknick gemacht haben?

Genau!

Oben in der Glockenstube von unserem Kirchturm!

Komm doch mal vorbei!

Alle Kinder von 4-10 Jahren sind herzlich Willkommen!

Wir treffen uns einmal im Monat von 14:00 – 16:30 Uhr in der Kirche.

Die nächsten Termine:

7. Dezember 2019

4. Januar 2020

1. Februar 2020

7. März 2020



steinmetzBetrieb

GasslGbR

STEINMETZ- U. STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE + RESTAURIERUNGEN

Springe, Zum Oberen Felde 13 (Neuer Friedhof)

☎ (0 50 41) 94 12-0 - Fax 94 12 22

Privat: Heinrich-Göbel-Straße 25

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00, 14.00 - 17.00 Sa. nach Vereinbarung

Ausstellungen: Springe (Neuer Friedhof)

5 Jahre
VOLL-GARANTIE

-ohne Aufpreis-

auf Elektro-Geräte
der Marken



AEG

HAUSTECHNIK



BOSCH

LIEBHERR

Miele

SIEMENS



NEFF

Elektro 
Brendler



05041 97 07 00

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
in unserem Ladengeschäft

Elektro-Brendler
In der Wanne 12 31832 Springe
info@elektro-brendler.de

Ladengeschäft geöffnet
Mo - Fr. von 8:00 bis 13:00 Uhr

Ihre Meinung

Ihre Meinung ist uns wichtig! Deshalb hat der Kirchenvorstand im Rahmen des Neujahrsempfangs der St. Vincenz – Gemeinde die Gemeindemitglieder mit Hilfe eines Fragebogens um ihre Ansicht gebeten. Angesprochen wurden Themen wie Gottesdienst und Predigt, Musik im Gottesdienst, die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde, das Konzertangebot in der Kirche wie auch die Erwartungen an die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde. Da die Anzahl der zurückgegebenen Fragebögen nicht repräsentativ für die gesamte Gemeinde sein konnte, haben wir mit dem Gemeindebrief II/2019 den Fragebogen noch einmal an alle Gemeindemitglieder verteilt.

Leider war der Rücklauf von ausgefüllten Bögen so gering, dass es uns nicht möglich ist, eine generelle Auswertung vorzunehmen oder konkrete Maßnahmen abzuleiten.

Dennoch: Ihre Meinung ist uns wichtig! Natürlich werden wir im Kirchenvorstand die vorliegenden Standpunkte diskutieren und beraten. Und wenn Sie uns durch Anregungen oder Kritik unterstützen möchten, sprechen Sie uns bitte an.

Freud & Leid

getauft wurde:

Vincent Rathing	Nienburg/Weser
Maila Pawlick	Zur Allerhaube 2
Lotte Semmler	Langenhagen
Johann Greth	Hannover

Wir betrauern den Tod von:

Tassilo Winkler	Unterm Teich 4
Helga Zierholz geb. Gebauer	Deisterstraße 7
Erna Wecke geb. Trotno	Springe / früher: Spiegelberger Str.
Siegfried Wolny	Springe / früher: Spiegelberger Str

Redaktionsschluss + Redaktionskreissitzung

Die nächste Redaktionskreissitzung findet **am 23.01.2020 um 19:30 Uhr** im alten Pfarrhaus statt. Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes ist der **02.02.2020**.

„**Blick in die Gemeinde**“ wird herausgegeben vom Redaktionskreis der St. Vincenz- Kirchengemeinde Altenhagen I

Auflage 700 Stück

Verantwortlich: Eckhard Lukow,
Karl-Heinz Stolzenberg und
Susanne Steinke

Kontakt

Pfarrhaus (Pfarrbüro) Jeden Mittwoch von 09:00 – 12:00 Uhr	Anneliese Mund, Zum Nesselberg 28, Tel.: 1703 Email: anneliese.mund@evlka.de
Pastor Kirchenvorstand in pfarramtlichen Dingen	Eckhard Lukow, Pfarrhaus Zum Nesselberg 9, Tel.: 7479972 oder Handy 0176 7553 9420 Email: be.lukow@web.de Karl-Heinz Stolzenberg, Tannenweg 10, Tel.: 970073 Email: Karl-Heinz@e-k-stolzenberg.de
Küsterin	Elke Gorzel, Süntelstr. 4, Tel.: 5397
Internet	www.st-vincenz-altenhagen.de
St. Vincenz Kindergarten	Sandra Brandtstädter, Hohbrink 1-3, Tel.: 64362 Email: Sandra.Brandstaedter@evlka.de
Jugendarbeit	Fabienne Schmitz, Altenhagen I, Zur Allerhaube4, fabienne_schmitz@gmx.de , Marten Johannknecht, Altenhagen I, Rote Reihe 3, majo597@web.de
Kindergottesdienst-Team	i.V.: Eckhard Lukow
Liturgischer Singkreis	Katharina Stange, Süntelstr. 26a, Tel. 971020
Besuchsdienst	Ulrike Köthke, Töpferstr. 14, Tel. 970406
Gemeindebrief	Karl-Heinz Stolzenberg, Tannenweg 10, Tel.: 970073 Email: Karl-Heinz@e-k-stolzenberg.de Susanne Steinke, Steinkreuzer Weg 15, 31848 Bad Münder, Tel.: 05042-509430 Email: sat.steinke@t-online.de
Diakonie mit Suchtberatung, Lebensberatung, Schuldnerberatung	Fachstelle für Sucht und Suchtprävention Burgdorf, Laatzen, Springe, Pastor-Schmedes-Straße 5, Springe, Tel. 05041 970638 e-mail suchtberatung.springe@evlka.de www.suchtberatung-dwhannoverland.de
Doppelpunkt Nachbarschaftsladen	Zum Niederntor 25, 31832 Springe, Tel.: 945036 Email: gemeinsam-leben-springe@gmx.net Internet: www.doppelpunkt-springe.de
Hospizbüro	An der Bleiche 14a, 31832 Springe, Telefon:649595(AB) info@hospizspringe.de , www.hospizspringe.de

Wenn Sie Ihre Kirchengemeinde mit einer Spende finanziell unterstützen möchten, können Sie das mit einer Überweisung auf eines der folgenden Konten machen:

Empfänger: KKA Ronnenberg

Bankverbindungen:

- Ev. Kreditgenossenschaft IBAN DE26 5206 0410 0000 0063 27 BIC GENODEF1EK1
- Volksbank Pattensen-Springe, IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC GENODEF1PAT
- Sparkasse Hannover, IBAN DE66 2505 0180 0020 0000 22, BIC SPKHDE2HXXX

Verwendungszweck: 1533 KG Altenhagen I + *Verwendungszweck (hier notieren Sie bitte Ihren Verwendungswunsch)*

Bei Spenden bis zu 50,00 € erkennt das Finanzamt den Kontoauszug als Spendennachweis an. Für Spenden ab 50,00 € erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung.